

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie
= Swiss journal of geography = revue suisse de géographie =
rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **47 (1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Leere Seite
Blank page
Page vide

G. Dürrenberger, H. Ernste, F. Furger, C. Jaeger, D. Steiner, B. Truffer

Das Dilemma der modernen Stadt

Theoretische Überlegungen zur Stadtentwicklung –
dargestellt am Beispiel Zürichs


Die Autoren gehen davon aus, daß die Konzeption der modernen Stadt sich überlebt hat. Dies hat viel mit der gegenwärtigen Transformation der Industriegesellschaft in eine nachindustrielle zu tun. Die damit verbundenen sozialen, ökologischen und ökonomischen Probleme werden im Buch umfassend theoretisch erörtert und anhand des Finanzplatzes Zürich dokumentiert.

1992, 141 Seiten Inhalt, 20 Abbildungen,
3 Tabellen, ISBN 3-540-54300-7
Broschüre DM 39.–

Springer-Verlag, Heidelberg

Zusammen einem Kind das Lachen schenken !



Ja! Und darum übernehme ich bei 
Terre des Hommes Kinderhilfe
eine finanzielle Patenschaft von
Fr. ____ monatlich während
____ Monaten. Senden Sie mir bitte
die entsprechenden Einzahlung-
scheine.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum/Unterschrift: _____

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)
Einsenden an Terre des hommes,
Postfach 388, 1000 Lausanne 9.

